

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
im Diepholzer Stadtrat
Fraktionsvorsitzender

Andreas Pawelzik
Fladderstrasse 89
49356 Diepholz
gottwald.pawelzik@t-online.de
05441-2747

Diepholz, 03.03.2017

An den Bürgermeister
der Stadt Diepholz
Dr. Thomas Schulze
Rathausmarkt 1
49356 Diepholz

Antrag: Schulbushaltestelle Felstehausen/Bremer Strasse

Sehr geehrter Herr Schulze,

hiermit übersende ich Ihnen folgenden Antrag zur Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umwelt am 15. März 2017 und zur Beschlussfassung im Rat.

Der Rat der Stadt Diepholz beschließt:

- 1. Die Verwaltung lässt die Zulässigkeit der Bushaltestelle an der B51/Bremer Strasse auf Höhe der Gebäude Felstehausen Nr. 10 und Bremer Str 32 , hier insbesondere ihre Ausstattung, durch die zuständige Straßenverkehrsbehörde überprüfen.**
- 2. Die Stadt Diepholz sorgt dafür, dass die Schulbushaltestelle eine Beleuchtung gemäß DIN 5044 und EN 13201 erhält.**
- 3. Die Schulbushaltestelle wird mit Wartehäuschen nach dem Diepholzer Standard versehen.**
- 4. Entsprechende Haushaltsmittel werden ggf. überplanmäßig bereitgestellt.**
- 5. Die Arbeiten sind vor Ende der nächsten Herbstferien 2017 vor dem nächsten Winterhalbjahr fertigzustellen.**
- 6. Zuschussmöglichkeiten werden geprüft.**

Begründung:

Um nach Diepholz zur Schule zu kommen, müssen die Kinder der Anwohner der Bremer Straße die viel befahrene B 51 in der morgendlichen Hauptverkehrszeit auf freier Strecke überqueren, um vor dem Gebäude Felstehausen Nr. 10 im Seitenstreifen auf den Bus zu warten.

Die Kinder warten bei Wind und Wetter ohne Sicherheit, ohne Wartehäuschen, im Winterhalbjahr ohne Licht.

Auch die Eltern, die aus Sorgfaltspflicht natürlich ihre Kinder begleiten, fühlen sich in dieser Situation nicht sicher.

Die Schüler tragen Taschenlampen in den Händen, um von den Kraftfahrzeugen gesehen zu werden. Derzeit sind sieben Diepholzer Kinder auf diese Bushaltestelle angewiesen.

Der Bus hält, wie wir bei einer Ortsbesichtigung feststellen mussten, zum Teil mit einem Reifen auf der Fahrbahn.

Uns erscheint die Bushaltestelle als vergessene Altlast, die nicht mehr den geltenden Anforderungen an eine Schulbushaltestelle entspricht.

Es ist aus der von der Verwaltung ausgehändigten Karte nicht ersichtlich, ob die Bushaltestelle auf der Westseite auf Barnstorfer (Drebberaner) oder Diepholzer Gemeindegebiet liegt.

Auf alle Fälle ergibt sich für uns eine Handlungspflicht für die Stadt, da es allesamt Diepholzer Schulkinder aus dem gegenüberliegenden Diepholzer Stadtgebiet sind, die die Haltestelle nutzen.

Nach Aufklärung der Sachlage ist die Samtgemeinde Barnstorf natürlich an den Kosten und der Umsetzung zu beteiligen, bzw. zur Umsetzung aufzufordern.

Die fünf beiliegenden Fotos von 2017 sind Teil des Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

gez Andreas Pawelzik





